

Arbeitssystem Erfassungsbogen

Arbeitssystem: Staplerfahrer Lebendannahme	Erstelldatum: 09.09.2020	Letzte Revision:	Nächste Revision: 09.09.2021
Arbeitsaufgabe:			
Gefährdungsbeurteilung des Arbeitssystems Staplerfahrer Lebendannahme			
Abteilung/Bereich	Lebendannahme		
Verantwortliche Führungskraft	Krzysztof Supranowicz		
Vorgehendes Arbeitssystem	Lebendtransport		
Nachgehendes Arbeitssystem	Aufhänger		
Benachbarte Arbeitssysteme	Abteilungsleitung Schlachtung		

Arbeitsumgebung			
	räumlich (z. B. Zugangswege, ...)	Zugang zu den Sozialräumen und den Arbeitsplatz über das Betriebsgelände, größtenteils beleuchtet; Gehweg über das Betriebsgelände ist in weiten Teilen über Bodenmarkierungen gekennzeichnet Lebendannahmehalle, Betonboden oberflächenbehandelt, teilweise nass; ausreichende Beleuchtung vorhanden	
	physikalisch, chemisch, biologisch	Temperatur: Außen-Klima beeinflusst; „nivelliertes Außenklima“ Potentiell Kontakt mit Hühnerexkrementen Feuchtigkeit/ Nässe im Bereich der LKW-Reinigung; aber geschlossene Fahrerkabine (mit zu öffnenden Fenstern) Staub in der Lebendannahme-Halle Für die LKW-Wäsche: Desinfektionsmittel: Calgonit DS685 Reinigungsmittel: Calgonit HDN	
	organisationsbezogen (z. B. Arbeitszeitregelungen)	Arbeitszeit: ca. 2 Uhr bis 12 Uhr (gestaffelter Beginn und Ende)	
	sozial, kulturell (z. B. Zusammenarbeit, Kommunikation, Kultur)	Stapler-Fahrer unterschiedlicher Nationalitäten Ausbaufähige bis sehr gute Deutschkenntnisse	
	normativ (Rechtslage, Regelungen)	Tierschutzrecht, Fahrerlaubnisse (Staplerschein)	

Arbeitssystem
Erfassungsbogen

Eingabe	Ausgabe
Volle Container vom LKW	Volle Container auf das Containertransportsystem
Leere gereinigte Container vom Containertransportsystem	Leere gereinigte Container auf den LKW

Person(en) mit ihren Leistungsvoraussetzungen			
Person (Kürzel, lfd. Nummer)	Geschlecht, Alter	Qualifikation, Weiterbildungen Erfahrung mit der Tätigkeit	Weiteres (z. B. Brille, relevante Merkmale)
Stapler-Fahrer ohne Einschränkungen	Unterschiedlich	Staplerschein, sehr gute Deutschkenntnisse	
Stapler-Fahrer mit eingeschränkten Deutschkenntnissen	Unterschiedlich	Analog vorhergehende Zeile allerdings Sprachkenntnisse ausbaufähig	

Arbeitsgegenstand	
Art des Arbeitsgegenstands (physisch, Daten/Informationen, Interaktionen mit anderen usw.)	Zustand/ Eigenschaften/ Charakteristika • physisch: z. B. Maße, Formen, Gewichte • Informationen: z. B. Komplexität, Menge, Darbietung • Interaktionen: z. B. Art, Kommunikationsform
Transportcontainer für lebende Tiere	Bestehend aus 4 einzelnen Lagen/ Fächern Gewicht: ca. 360kg leer (voll bis ca. 1 Tonne) Maße (LxBxH): 2430x1200x1360mm Werden auf den LKWs zweifach hoch; in der Lebendannahme-Halle bis max. vierfach hoch gestellt

Arbeitsplatz (räumlicher Bezug, siehe auch Skizze)	
Elemente	Merkmale
Siehe Ausschnitt Betriebslayout?	benötigt?

Arbeitsmittel		
Benennung, Typ	Anzahl	Zustand/Eigenschaften/Merkmale
Diesel-Stapler, Fabrikat Linde H 45D und Linde H 20D	2x H 45D 2x H20 D	Alter zwischen 1 und 5 Jahre Neuwertig bis entsprechend des Alters mit Gebrauchsspuren Wartung durch Fachwerkstätten, kleinere Reparaturen durch eigenes Personal
Taschenlampe	1	handelsübliche LED-Taschenlampe
Hammer	1	Handelsüblicher Hammer
Schubkarren, Rollies		
PSA: Sicherheitsschuhe		

		Schadens- schwere				
		Keine gesund- heitlichen Folgen A	Bagatell- folgen (die Arbeit kann fortgesetzt werden) B	Mäßig schwere Folgen (Arbeitsaus- fall, ohne Dauer- schäden) C	Schwere Folgen (irreparable Dauer- schäden möglich) D	Tödliche Folgen E
Eintritts- wahrschein- lichkeit	1	extrem gering 1	extrem gering 1	sehr gering 2	eher gering 3	mittel 4
	2	extrem gering 1	sehr gering 2	eher gering 3	mittel 4	hoch 5
	3	sehr gering 2	eher gering 3	mittel 4	hoch 5	sehr hoch 6
	4	sehr gering 2	mittel 4	hoch 5	sehr hoch 6	extrem hoch 7
	5	sehr gering 2	mittel 4	sehr hoch 6	extrem hoch 7	extrem hoch 7

Arbeitsablauf														
Arbeitsverfahren:							Risikoanalyse							
Nr.	Teiltätigkeiten	Schritte	Einwirkungen	Quelle	Vorhersehbare Bedingung	Gefährdung	Mögliche (gesundheitliche Folgen)	Eintrittswahrscheinlichkeit & Auswirkung	Risiko (wert)	Rechtliche Grundlagen	Maßnahmen	Verantwortlichkeit	Terminierung	Maßnahmenkontrolle (Wirksamkeit)
1	Vorbereitung des Arbeitsbereiches vor Schichtbeginn	Schubkarren, Rolllies an verschiedenen Stellen platzieren; Tauchbecken befüllen; Deckenlüfter kontrollieren, ggf. einschalten	Mechanisch	Stolperkanten, Stoßkanten/-ecken, glatte Flächen	Gedimmte Lichtverhältnisse, Bodenverunreinigungen, Nässe	Stoßen, Umknicken, Ausrutschen	Batellfolgen bis ggf. mäßig schwere Folgen	Vorstellbar, aber unwahrscheinlich	2-3		Schulung/ Sensibilisierung der Stapler-Fahrer hinsichtlich potentieller Gefahren Tragen von Sicherheitsschuhen mit rutschfester Sohle	QS? → Schulung	1x jährlich fortlaufend	Wirksamkeit gegeben
...	Stapler-Fahren		Biologisch	Müdigkeit	Arbeitszeit in der Nacht	Unaufmerksamkeit, Kollision	Keine gesundheitlichen Folgen bis mäßig schwere Folgen	Vorstellbar, aber unwahrscheinlich	1-3		Schulung/ Sensibilisierung der Stapler-Fahrer Organisatorisch: regelmäßige Unterbrechung der reinen Fahrtätigkeit durch das Ab- und Aufsteigen bei Alarm/ Detektion von im Container verbliebenen Tieren	QS? → Schulung	1x jährlich Organisatorisch/ tätigkeitsbezogen sichergestellt	Wirksamkeit gegeben
			Biologisch	Sitzende Tätigkeit, keine großen Bewegungsmöglichkeiten	Länge der ununterbrochenen Fahrtzeit	Rückenprobleme o.ä.	Bagatellfolgen bis schwere Folgen	Gelegentlich möglich	3-5		Regelmäßige Unterbrechung der reinen Fahrtätigkeit (max. Fahrtstrecke ca. 3h) durch das Ab- und Beladen beim Landwirt Möglichkeit des Bewegungsausgleichs	Stapler-Fahrer	Fortlaufend	Wirksamkeit gegeben
	Kontrolle der Lebewandertainer bei Alarm/ Detektion	Von Stapler absteigen, Aufstieg auf das Containertransportsystem, Sichtkontrolle der Ebenen im Container, ggf. Richten von verschobenen/ verkeilten Schubladen, ggf. Herübersetzen von Hähnchen in den nachfolgenden Container, Freigeben des Containertransports	Mechanisch	Stolperkanten, Stoßkanten/-ecken, erhöhte Position	Gedimmte Lichtverhältnisse, Bodenverunreinigungen, Nässe	Stoßen, Umknicken, Fallen	Batellfolgen bis ggf. mäßig schwere Folgen	Vorstellbar, aber unwahrscheinlich	2-3		Schulung/ Sensibilisierung der Stapler-Fahrer hinsichtlich potentieller Gefahren Tragen von Sicherheitsschuhen mit rutschfester Sohle Handläufe, Geländer/ Absturzsicherung vorhanden	QS? → Schulung	1x jährlich fortlaufend fortlaufend	Wirksamkeit gegeben
			Mechanisch	Container/ Schubladen	Routine/ Unachtsamkeit	Finger/ Hand einquetschen (nur leicht, aufgrund geringen Gewichts der einzelnen Schubladen)	Bagatellfolgen	Vorstellbar aber unwahrscheinlich	2		Schulung/ Sensibilisierung der Stapler-Fahrer hinsichtlich potentieller Gefahren	QS? → Schulung	1x jährlich	Wirksamkeit gegeben
			Biologisch	Hähnchenkot, Staub	Direkter Kontakt mit Hähnchen	Belastung der Haut	Keine gesundheitlichen Folgen bis Bagatellfolgen	Gelegentlich möglich	2-3		Tragen von PSA (Handschuhe)	Stapler-Fahrer	fortlaufend	Wirksamkeit gegeben
	Nachbereitung nach Schichtende	Stapler reinigen, Leeren der Schubkarren und Rolllies, Ausleeren der Absetzmulde in den Frenser-Container	Mechanisch	Gabelstapler, Transportcontainer	Nässe	Angefahren werden	Bagatellfolgen bis schwere Folgen	Vorstellbar, aber unwahrscheinlich	2-4		Schulung/ Sensibilisierung der Stapler-Fahrer (kein Aufenthalt im Fahrbereich des Gabelstaplers)	QS? → Schulung	1x jährlich	Wirksamkeit gegeben
			Chemisch	Hochdruckanlagen, bzw. Sprühdüsen	Notwendige Reinigungs- und Desinfektionstätigkeiten	Augenreizung durch Desinfektions-/ Reinigungsmittel	Keine gesundheitlichen Folgen bis Bagatellfolgen	Gelegentlich möglich	2-3		Tragen einer Schutzbrille	LKW-Fahrer	Fortlaufend	Wirksamkeit gegeben
			Biologisch	Hähnchenkot, Staub	Aufwirbeln durch Reinigung des Staplers (sowie im Laufe des Tages der LKW)	Belastung der Atemwege	Keine gesundheitlichen Folgen bis mäßig schwere Folgen	Gelegentlich möglich	2-4		Schulung/ Sensibilisierung der Stapler-Fahrer Tragen eines entsprechenden Mund-Nasen-Schutzes (FFP3 mit Ausatemventil)	LKW Fahrer	1x jährlich Fortlaufend	Wirksamkeit gegeben
Bemerkungen														

Skizze des Arbeitssystems

